

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 428. Abend-Ausgabe.

Montag, den 14. September.

51. Jahrgang. 1903.

Bekanntmachung.

Der Gärtner Carl Bräuner von hier beabsichtigt auf seinem Grundstück „Hinterm Ochsenstall“, Bagerd. No. 3499, ein Wohngebäude zu bauen und hat deshalb die Erteilung der Anfechtungs-Genehmigung (§ 1 des Gesetzes, betr. die Gründung neuer Anfechtungen in der Provinz Hessen-Nassau, vom 11. Juni 1890, Gesetz-Samml. Seite 179) beantragt.

Gemäß § 4 des genannten Gesetzes wird dieser Antrag mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß gegen den Antrag von den Eigenthümern, Nutzungsberechtigten und Nachbarn der benachbarten Grundstücke innerhalb einer Frist von zwei Wochen — vom Tage der erstmaligen Bekanntmachung an gerechnet — bei der Königl. Polizeidirektion hier, Einspruch erhoben werden kann, wenn der Einspruch sich durch Thatsachen begründen läßt, welche die Annahme rechtfertigen, daß die Anfechtung das Gemeinwohl oder den Schutz der Nutzungsberechtigten der Grundstücke aus dem Feld- oder Gartenbau, aus der Forstwirtschaft, der Jagd oder der Fischerei gefährden werde.

Wiesbaden, den 8. September 1903.
Der Magistrat.

Holzsteiggeßel.

An die alsbaldige Eingabe der zum September gestundeten Holzsteiggeßel wird hiermit erinnert.

Stadthauptkasse.

Morgen

Dienstag, d. 15. d. M.,
Vormittags von 11—1 Uhr:

Gemälde- Auktion

F. Küpper,

11 Taunusstr. 11,

Ecke Geisberg.

Obst-Versteigerung.

Mittwoch, den 16. Sept. 1903,
nachmittags 4 Uhr anfangend, lasse ich die Kreutzeng von ca. 50 Äpfeln, Birn- und Zwetschenbäumen durch die Bürgermeisterei hier Stadt öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigern. Zusammenkunft: Bierstüber Friedhof.

Wilhelm Ritzel, Siegelbesitzer.

Zucker-Abchlag.

la Cinnamonzucker, ungebleicht, 10 Pfd., 2,45 Mk.
la Cinnamonzucker, II. Sorte, 10 Pfd., 2,25 Mk.
la Raffinade, 28 Pfd., 5 Pfd., 1,30,
10 Pfd., 2,50 Mk.
Gem. Zucker, 24, 26 und 28 Pfd., Parin 23 Pfd.

Neues Sauerkraut 12 Pfd.
Neue holl. Geringe Stück 5, 8 und 10 Pfd., per Duzend 50, 80 und 100 Pfd. 2213
Adolf Haybach, Wehrstr. 22.
Telefon 2187.

Rhein.-Westf.

Handels- u. Schreibelehranstalt



103, I. Rheinstraße 103, I.

Größtes u. renom. Institut am Platze.

Gründl. Unterricht in: einf., dopp., amerik. Buchführung, Rechnen, Korrespondenz, Wechsel- u. Handelskunde, Kontoprogramm, kaufm. Schriften, Stenographie, Maschinenschreiben.

Erfolg garantiert. Zeugnis u. Empfehlungen.

Stellenvermittlung kostenlos.

Die Damenkurse werden von Frau E. Schreiber geleitet. Die Dir.

Türk & Pabst's

Frankfurt a. M.

Rühmlichst bekannte:

Worcester-Sauce. Mayonnaise.

Unsere W.-Sauce giebt Fleisch, Fischen, Pasteten, Tunken etc. pikantesten Geschmack.

Concurs = Versteigerung.

Im Auftrage des gerichtlich bestellten Concursverwalters versteigere ich am

Dienstag, den 15. September c., Vormittags 10¹/₂ Uhr beginnend, in meinem Versteigerungssaale

7 Schwalbacherstraße 7

folgende zur Concursmasse der Firma Brunet & Co., G. m. b. H., in Diebrich gehörige Waaren, als:

ca. 7500 Liter deutscher Cognac in versch. Qualitäten,

reines Weindestillat ohne jeglichen Spritzsack,

ca. 250 Liter franzöf. Cognac

nebst Original-Ausstattung,

4 Halbfässer à circa 650 Liter

Algier-Rothwein, geeignet als Ver-

schnittwein zum Zollsatz von 10 Mk.,

meistbietend gegen Baargeldzahlung.

Proben werden 2 Stunden vor Beginn, sowie während der

Versteigerung verabreicht.

Wilhelm Helfrich,

Auctionator und Taxator,

7 Schwalbacherstraße 7.

Fachschule für Bau- und Wiesbaden.

Kunstgewerbetreibende

Vier aufsteigende Klassen mit halbjährigen Kursen. Schulgeld pro Semester 50 Mark. Beginn des Wintersemesters am 19. Oktober. Nähere Auskunft u. Programme kostenlos durch die Geschäftsstelle des Lokal-Gewerbevereins Wiesbaden.

F 429

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden. E. V.

Der Verein beabsichtigt im kommenden Winter aufzuführen:

Paulus von Mendelssohn,

Prometheus von Liszt,

Missa solennis von Beethoven.

Die Proben, unter Leitung des Kgl. Musikdirektors Gustav F. Kogel, beginnen am Dienstag, den 15. September, Abends 8 Uhr, in der Aula der Oberrealschule, Oranienstraße 7.

Anmeldung zum Beitritt aktiver und inaktiver Mitglieder werden von dem Vorsitzenden, Landgerichts-Direktor de Niem, Adolfsallee 27, und in der Buchhandlung von Moritz und Münzel, Wilhelmstraße 52, entgegengenommen, woselbst auch Auskunft erteilt wird.

F 353

Einladung zu dem Jahresfeste und der Feier des 50-jährigen Jubiläums des Rettungshauses zu Wiesbaden

Mittwoch, den 16. September.

Morgens 10 Uhr: Festgottesdienst in der Bergkirche. Predigt: Herr General-

superintendent D. Maurer.

Nachmittags 3 Uhr auf dem Rettungshaus: Nachfeier mit Bericht,

Begrüßungen und Ansprachen.

F 217

Alle Freunde unseres Hauses und der Inneren Mission laden wir herzlich zur Teilnahme ein.

Der Vorstand.

Zur Versorgung des Winterbedarfes empfehle ich:

Prima Hausbrandkohlen vorzüglicher Qualitäten, von allerersten Ruhr-Zechen;

Prima Ruhr-Brech-Koks und Brech-Sieb-Koks verschiedener Körnungen, aus bestbekannten Kokereien, für Zentralföhrung; ferner

2304

Prima Braun- und Steinkohlen-Brikets,

anerkannt gute Spezialmarken, sowie

Beste belgische Anker-Anthracit-Würfel

der Zeche Bonne Espérance, Herstal, gesetzlich geschütztes, sehr beliebtes Produkt, im All-inverkauf, zu niedrigst gestellten Preisen.

Mit ausführlichen Preislisten stehe ich gerne zu Diensten.

Th. Schweissguth,

Kohlen-, Koks- und Brennholz-Handlung, Nerostrasse 17. Telefon 274.

Kleiderbüsten

in allen Größen zu Fabrikpreisen. 1657

Academie Rheinstraße 59.

Obst-Einkoch-Kessel

in größter Auswahl billigst, auch leihweise.

P. J. Fliegen, Kupferschmiederei, 87 Gde Gold- u. Neuhäusergasse 87.

2309

Wer Geld sparen und doch eine Tasse guten Thee trinken will, probiere meine

2187

neue Thee-Mischungen.

1/4 Pfund 65 Pf., 80 Pf., 1 Mk. 1.— und 1 Pfund 1 Mk. 2.50, 3 Mk. 8.80 jebeurer.

Louis Schild, 3 Langgasse 3.



2224

Garantirt reines Schweinefleisch per Pfund 55 Pf. empfiehlt

2191

J. Haub, Mühlstraße 18, Ecke Dörmers.

Frankfurter Würstchen,

sowie

Wiener Würstchen

von jetzt ab wieder täglich frisch.

P. Flory,

Schweinemetzgerei, Kirchgasse 51.

Holl. Rollharinge,

feinste Waare — Gelegenheitskauf — per Stück 4 Pf., Duzend 45 Pf.

E. Weber, Fischhandlung Tel. 2246. — Engenburgerplatz.

Zum Umzug

empfehle mich im Reinigen von Bildern aller Art, sowie Neuvergolden von Spiegeln u. Bilderrahmen. K. Tiefenbach, Wehrstraße 9.

Massagen,

Einreibungen, Wasserkuren etc., à Prozedur 50 Pf., übernimmt bei sorgfältigster Ausführung F. Krick, ärztl. gepr. Massieur, 18 Mühlengasse 18.

Beste Empfehlungen v. H. Aerzten u. Professoren.

Getittet, geböhrt, genietet wird: Glas, Marmor, Alabaster, Kunstgegenstände aller Art, welches erst (Vorzellan feuerfest, im Wasser haltb.), sowie trüb gem. Figuren gründl. gereinigt. Zinkenplatz 2, 1. Uhlmann.

Phrenologin,

Serobenh. 9, nur noch bis 28. September zu sprechen.

Grau H. Schandua,

Schwalbacherstr. 10, 2.

Eintritt zu meinem Unterricht in Weiß-, Bunt- u. Goldstickerei

zu jeder Zeit.

Aufzeichnungen und Einrichten jeder Art Stickerei.

Ueberrahme aller in dies Fach einschlagenden Arbeiten.

Kochschule.

Beginn der Herbstkurse 1. Oktober. Unterricht in der feinen, sowie bürgerlichen Küche, Backen, Garniren und Anrichten.

Dauer des Kuriums 1/2 Jahr 3 Mal wöchentlich oder 6 Wochen täglich. Es sind Kurse zum Preise von 40, 60 und 70 Mark eingerichtet.

Anmeldungen täglich von 2—5 Nachmittags im Schulhof, Rheinstraße 33, 2.

Um 1 Uhr täglich vorzüglicher Mittagstisch zum Preise von 1 Mark, im Abonnement 90 Pf.

E. Pappelbaum,

Vorsteherin.

Was die Hausfrau sagt!

Frau M. R. in Sch. schreibt:

„Ich benütze seit längerer Zeit Sunlight Seife und muss Ihnen meine ungeteilte Anerkennung aussprechen, nicht nur über die grosse Reinigungskraft, sondern auch über die Art und Weise, wie sie die Wäsche schont.“

Sunlight Seife

(Mm. a 1918) P. 134

Stenographie.

Deutsches Einheits-System (Gabelsberger).

Verbreitetes und bestes deutsches System, leicht erlernbar.

Am Mittwoch, den 16. September, 9 Uhr Abends, beginnt wieder ein

Kursus für Anfänger (Damen und Herren)

in der Gewerbeschule, Wellritzstr. 34, Zimmer 10. — Anmeldungen in der ersten Unterrichtsstunde.

Der Vorstand des Stenographen-Vereins Gabelsberger.

Gravüren, Kupferstiche, Radierungen etc.,

zu Hochzeitsgeschenken bestens geeignet, empfehlen in gr. Auswahl

Feller & Gecks,

Buch- u. Kunsthandlung, jetzt Webergasse 29. 1616

Lampen,

sowie alle Haushalt-Artikel empfiehlt zu den billigsten Preisen

Bazar Wellritzstraße 10.

Bitte Fenster zu drücken.

Special-Haus für Teppiche.

Rückersberg & Harf,

Marktplatz 9. 2175

Schaufeln

mit u. ohne Stiel, enorm billig, zu haben bei

A. Baer & Co., Wellritzstr. 24. 2306

Gasglühlicht,

anerkannt vorzügliche Glühkörper, Brenner, Zylinder u.

empfehlen billigst 2192

P. J. Fliegen,

Edel Gold- und Wegergasse 87.

Angesammelte

Tapeten- und Linoleum-Reste

unter Kostenpreisen. 2257

Julius Bernstein,

Kirchgasse 54.

Restauration Adolf Petry,

Marktstraße 8, Ecke Mauerstraße.

Von heute ab täglich prima

selbstgebackenen Apfelmost.



Fechter-Vereinigung Wiesbaden.

Dienstags und Freitags von 8—10 Uhr: Fechten in der Turnhalle der Oberrealschule, Drägenstraße 7.

Freunde des Sports sind jederzeit willkommen.

Anmeldungen werden a. d. Fechtboden, sowie im Clublokal „Hotel Ronnerhof“, Kirchstraße 41, entgegengenommen.

Färberei und chemische Reinigungs-Anstalt

Lauesen & Heberlein

Läden:

Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 10, Tel. 2637, Moritzstrasse 13, Bismarckring 22,

Fabrik:

Biebrich, Frankfurterstrasse 16 — Telephon 109 —

Läden:

Mainz, Grosse Bleiche 12, Rheinstrasse 14,

empfiehlt sich zum

Färben und Reinigen von Damen- u. Herren-Garderoben, sowie Möbel- u. Decorationsstoffen, Tüll, Spitzen, Gardinen jeder Art.

Aufarbeiten u. Pressen von Sammt u. Plüsch.

Trauersachen innerhalb 24 Stunden.

Die Sachen werden durch eigenes Fuhrwerk kostenlos geholt und gebracht.

Etablissement

zum Klopfen, Aufdämpfen und Reinigen von Teppichen

jeder Art und Grösse.

Wir machen darauf aufmerksam, dass alle bei uns eingelieferten Teppiche ohne Preis-aufschlag durch Aufdämpfen gleichzeitig desinficirt u. von Motten befreit werden.

Hotels und Pensionen Preisermässigung und Abonnement.

Seinen Bedarf

in Glas-, Porzellan- u. Steingutwaren,

wie: Weingläser, Römer (über 200 Sorten),

Tafel-, Kaffee- u. Waschgeschirre (über 100 Formen u. Muster), auch

Luxuswaren

deckt man vorteilhaft und billig bei

Rud. Wolff, Wiesbaden, Inhaber P. Oechsner,

Gegründet 1825.

Marktstrasse 22.

Telephon 266.

Ältestes und grösstes Geschäft am Platze. 1676



Apfel! Apfel! Apfel!

10 Pfund 45 Pf., Zwetschen 10 Pfund 33 Pf.

Consumgeschäft Moritzstraße 16.

Dabei hier eine Damenschneiderei eröffnet und empfehle mich zur Anfertigung aller Art Kostüme nach Wiener u. Pariser Modellen. Durch langjährige praktische Thätigkeit bin ich im Stande, für tadellosen Sitz volle Garantie zu leisten.

Grau Dollase, Dorfstraße 16, 1 r.

Anzündholz, sein gespalten, Brennholz à Ctr. 1.30 Mt.

Liefen frei ins Haus 1883

Gebr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei, Telephon 411, Schwalbacherstr. 22, Telephon 411.



Ein Posten

hochfein emailirter

Badewannen

zu enorm billigen Preisen. 2109

Luisenstr. 15. Carl Koch, Bade-Infestation. Bahnhofstr.

Pariser Gummi-Artikel,

Frauenschutz, sowie alle Neuheiten in anticonceptionellen Mitteln etc. in der Parfüm-Handlung von

W. Sulzbach,

Bärenstrasse 4. 1290

Wanzen

und anderes Ungeziefer samt Brut

wird unter Garantie gründlich und dauernd ausgerottet.

Eigene Desinfektions-Apparate.

Patentiert Goldene Medaille Paris 1902.

Strengste Discretion.

Wiesbadener Desinfektions-Geschäft, Herderstraße 21, Part.

Eröffnung

Herbst- und Winter-Saison.

Reichhaltige Auswahl in Nouveautés für Herbst- und Winter-Ausüge und Paletots ist eingetroffen und empfehle ich mich dem geehrten Publikum zur Anfertigung derselben unter Garantie für tadellosen Sitz bei mässigen Preisen.

A. Bothe, Schneidermeister,

36 Friedrichstrasse 36, Gartenh. 1.

Langjähriger Zuschneider in 1. Häusern.



Shampooniren

Ist das Beste zur Erhaltung und Verschönerung der Haare. Preis 1 Mt. mit Tagesfrisur unter Anwendung des neuesten vollkommensten Haar-Lufttrocken-Apparates. Antiseptische Bedienung.

Herrn Giersch, Damen- u. Herren-Friseur Goldbach 18, Ecke Langgasse.

Mattieren von Möbeln, und Alterthümern etc. u. b.

Poliren, Renov. v. Kunstgegenst.

H. Rokenfeller, Jahnstraße 22.

Eina. Spei. Geschäft am Plage.

Stopfwaschen

gut und billig bei

G. Herzig, Friedrichstraße 37,

neben M. Schneider.

Tabakfabrik.

Größere leistungsfähige Firma beschäftigt einem ersten Geschäft an jedem Plage gegen höheren Rabatt Abverkauf zu übertragen. Offerten unter

K. D. 5350 an (Ka. 5352) P. 150

Rudolf Mosse, Adm.

Nachtung.

Schuhmachermeister von Wiesbaden.

Das größte Interesse bei allen Fachleuten erregt die von der Deutschen Nähmaschinenindustrie Hildebrand Comp., G. m. b. H., in Düsseldorf erfundenen Hilfsmaschine, welche die Stepp-, Doppel- und auch theilweise die Durchnahmaschine in sich vereinigt; dieselbe wurde im August d. J. in Hamburg mit der goldenen Medaille prämiert und ist nicht theurer als eine andere Schuhmachernähmaschine. Dieselbe wird auch auf Raten ohne Preisaufschlag abgegeben. Eine solche Maschine ist bei **Karl Presber, Nerostraße 16**, im Betrieb zu sehen und auch das Nähere zu erfragen.

Leinen- und Wäsche-Haus Theodor Werner,

Webergasse 30 — gegr. 1868 — Ecke Langgasse.

Nach vollendetem Umbau

beehre mich meiner werten Kundschaft mitzuteilen, dass ich meine **bedeutend vergrößerten u. modern ausgestatteten Verkaufsräume**

Dienstag, den 15. September,

wieder eröffne.

Durch Hinzunahme der ganzen 2. Etage für Zuschneiderei, Arbeitsstube und Platterei habe ich die Abteilung für Mass-Anfertigungen so ausgedehnt, dass ich meiner werten Kundschaft stets prompt dienen kann.

Hochachtungsvoll

Theodor Werner.

2805

Reparaturen

an allen einschlagenden Artikeln fertigt rasch und billig

Julius Rohr, Juwelier, Neugasse 18/20.

Lager in Gold- und Silberwaaren, Trauringen, Taschenuhren etc. Geschäftsgründung 1883.

Obst-Versteigerung.

Dienstag, den 15. d. M., Nachmittags 2 Uhr, lasse die Gredenz meiner Obstbäume versteigern. Zusammenkunft Heisenfelder. L. Bücher.



Die von

der Versteigerung noch erübrigten gold. u. silb. Uhren, Ringe, Broschen, Ohrringe, Musikwerke, Operngläser, etc. werden noch einige Tage zu jezt jedem annehmbar Gebot losgeschlagen! Röderstraße 41, direkt an der Launustr.

Schlafzimmer

von den einfachsten bis zu den elegantesten empf. Gg. Rübsamen, Möbel-Lager, Marktstraße 5.

Restaurant Cambrinus.

Mittwoch Abend von 6 Uhr ab:

Spanjan

in und außer dem Hause.

Junge frische Rebhühner a Stk. 1,50 zu haben Grabenstraße 84.

Mostäpfel, 800—400 Gr., saftig, süß, abgetrennt, Abelschlagstraße 11.

Salzpfel 10 Pfund 40 Pf. C. Lotz, Schwelbacherstraße 78. Telefon 2819.

Salzpfel a Stk. 5 Pf. Adolfsstraße 8, 2. St. G. Hallapfel 4 St. p. Gr. Kavellestr. 68.

Wein-Verkaufsfässer!

Wegen Auftrags dieses Artikels habe eine Partie neue Wein-Verkaufsfässer n. 18—25, 60—65, 75—80 und 80—80 Liter Inhalt billigst abgegeben.

M. Rosenthal, 7 Kirchgasse 7. Telefon 2863.

Von der Reise zurück.

Verzog nach

Marktstrasse 34, 1 St.

Neubau des Herrn Maldaner.

Dr. Wachs, Haut-Arzt.

Sprechzeit 10—12, 3—4.

Männer-Turnverein.

Samstag, den 19. d. M., Abends 9 Uhr:

General-Versammlung

in der Turnhalle, Platterstraße 16, wozu freundlichst einladet Der Vorstand.

Tagesordnung: 1. Bericht der Rechnungsprüfungs-Kommission, 2. Schauturnen, 3. Festsetzung der Vereinsveranstaltungen, 4. Jubiläumfeier, 5. Wahl des Hauswarts, 6. Verschiedenes. F 447



Kohlen-Consum-Anstalt

Friedrich Zander,

Kaisersstraße 24. Fernsprecher 2352.

Sämtliche Kohlenarten, sowie Guss- und Bräunstein von nur erstklassigen Zechen und bester Aufbereitung zu den bedingten niedrigen Genossenschaftspreisen des übernommenen Consumvereins.

Brenn- und Ausgusskohle ebenfalls äußerst billig.

In der Ausstellung für Gesundheitspflege

in den Sälen der Kassen-Gesellschaft in Wiesbaden

empfehle ich meine Weine:

30 R. Weiß W. 12.—

30 R. Rot W. 13.50

und bessere Qualitäten gegen Nachnahme.

Proben bei meinem Vertreter Herrn Weinschenk in Wiesbaden zu haben. F 86
F. Brennfleck, Weingut Schloß Kupperwolf, Edesheim (Wfalz).

Rich. Wehle, 10 Friedrichstr. 10.

Großes Lager

Beleuchtungskörper jeder Art

für Gas- und elektr. Licht.

!! Nur neue Modelle !!

Ich bitte um Besichtigung meiner Ausstellung. — Billige Preise.

Briefmarken,

auch Postkarten, im ganzen oder einzeln billig zu verk. Nachr. oder Abz. erb. Döhrmerstr. 80, 2. Bettstelle mit Sprungrahmen, gut erhalten, für 12 Mk. zu verk. Dellmündstraße 12, 1 r.

St. Ausdrucks, 102—160, zu verk. oder gegen einen kleineren zu vertauschen. Gef. Offerten unter V. 509 an den Tagbl.-Verlag erb.

Zwei Sag gebrauchter La-Billardbälle zu verkaufen. W. Barth, Drechsler, Neugasse 17.

Von der Reise zurück. Dr. Wilh. Koch.

Von der Reise zurückgekehrt. Dr. P. Wehmer.

Schuhmacher empf. sich in enter Wahl. von Herren-Stiefel-Sohlen und -Pöden zu 2.80, Damen-Stiefel-Sohlen und -Pöden zu 1.80. Brantenstraße 7, 2 St.

Nähmaschinen aller Systeme werden billig und sorgfältig repariert. Bestellung per Postkarte erbeten. G. H. K. Kaiser-Friedrich-Str. 17, St. 1.

Pflaster u. cofferirte St. 60 am hoch. Plenden werden mittelst Apparat schneidelt. G. H. K. 1, 2 L.

Ofenseker Kaiser wohnt Mehrgasse 21.

Herrschaften,

die an ihren Kleidern etwas zu ordnen haben, Verändern, Reparieren, Bügeln etc., halte mich zur Ausführung dieser Arbeiten, als auch zur Anfert. neuer Garderoben für Herren, Damen u. Kinder bestens empfohlen. J. Blohm, Nerostr. 82, 1.

Königliches Theater.

Gesucht zwei Logenplätze, ein Viertel Abonnement, Neroberstraße 10.

Unentgeltliche Grundanfuhr

W. Col. „Eigenheim“.

Nach Wilhelmstraße 5, Landwehrstr.

Ein demitteltes Fräulein sucht Ausbildung im Pensionatsbetrieb, eventuell Vertheiligung. Offerten unter C. 509 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei gebildete Herren wünschen sich einer besseren Regelmäßigkeit ananschießen. Es wird nur auf gute und gemüthliche Gesellschaft reflectirt. Gef. Off. unter S. 510 an den Tagbl.-Verlag.

Drei Arb.-Betten b. d. v. Wolbasse 5. Regier.

Ein gut erhaltener Koffer für elektr. Licht zu kaufen gesucht. Gef. Offerten mit Preisangabe unter D. 511 an den Tagbl.-Verlag.

